

**Römisch - Katholische Kirchgemeinde
Schneisingen – Siglistorf**

Pfarrhaus, Rindelstrasse 5
5425 Schneisingen

www.schneisingen.ch



Bearbeitet durch:

Monika Knecht, Aktuarin

Buckacherhof, 5425 Schneisingen

Telefon: 056 241 28 16, E-Mail: moni-felix@bluewin.ch

**Protokoll der Kirchgemeinde-Versammlung vom
Dienstag 20. November 2018 im Pfarrsaal der
Kirche Schneisingen um 20.00 Uhr**

Vorsitz: Andreas Meier, Präsident der Kirchenpflege

Protokoll: Monika Knecht

Traktanden

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 21.11.2017
 2. Jahresrückblick Bericht der Kirchenpflege (mündlich)
 3. Rechnung 2017
 4. Wahl Finanzkommission
 5. Budget 2019 und Festsetzung des Steuerfusses für 2019
 6. Finanzplan 2019 bis 2023
 7. Verschiedenes
-

Der Präsident Andreas Meier heisst alle Anwesenden im Namen der Kirchenpflege herzlich Willkommen und dankt für das Erscheinen.

Ebenfalls begrüsst wird Frau Susanne Obrist vom Treuhandbüro Marugg+Imsand AG. Sie ist als Stellvertretung für Manuela Meyer anwesend und wird als Gast der Versammlung beiwohnen.

Anwesend sind 53 Stimmberechtigte und 2 Gäste, das absolute Mehr beträgt 27. Der Präsident bedankt sich für die sehr hohe Teilnehmerzahl der heutigen Versammlung. Normalerweise sind es ca. 30 Personen, welche teilnehmen.

Als Gäste sind Frau Susanne Obrist vom Treuhandbüro Marugg+Imsand AG anwesend, sowie Vera Krüttli, sie besucht die Versammlung im Zusammenhang mit dem Oberstufenunterricht.

Stimmzähler ist Karl Dillier.

Die Einladung für die Kirchgemeindeversammlung wurde den Stimmberechtigten rechtzeitig, das heisst mindestens 14 Tage vor der Versammlung, zugestellt. Wiederum wurde das Protokoll der Kirchgemeindeversammlung 2017 nicht abgedruckt. Es konnte im Pfarrhaus oder im Internet eingesehen werden, ebenso die Rechnung 2017.

Es werden keine Änderungen der Traktandenliste.

Die Versammlung wird aufgezeichnet und nach Erstellung des Protokolls wieder gelöscht.

Die Titelseite des Einladungsbüchlein zeigt den heiligen Nikolaus von Myra, den Patron der Kirche Schneisingen. Das Gemälde war Teil des ehemaligen Hochaltars im Chorraum der Kirche. Das Bild befindet sich heute auf der Empore der Kirche Schneisingen.

Danke an Herbert Schwitter für Bilder und Beiträge, welche er in den letzten Jahren für die Einladung der Kirchgemeindeversammlung zusammengestellt hat.

1. Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 21.11.2017

Zum Protokoll werden keine Bemerkungen gemacht.

Folgende Beschlüsse und das Protokoll werden einstimmig genehmigt:

- Protokoll der Kirchgemeindeversammlung vom 21. November 2017
- Jahresrechnung 2016 und Decharge an die Verantwortlichen
- Budget 2018 sowie Steuerfuss 20%
- Ersatzwahl von Frau Verena Granacher von Siglistorf in die Kirchgenpflege
- Traktandum «Verschiedenes und Umfrage» keine zu protokollierenden Beschlüsse

Das Protokoll Versammlung 2017 wird einstimmig genehmigt. Andreas Meier dankt der Verfasserin Monika Knecht für das Erstellen des Protokolls.

2. Jahresrückblick Bericht der Kirchenpflege (mündlich)

Zuerst gedenkt die Versammlung den verstorbenen Pfarreiangehörigen und den Täuflingen, die seit der letzten Kirchgemeindeversammlung verstorben, bzw. getauft worden sind, sowie den frisch Vermählten. Es sind in diesem Jahr in unserer Pfarrei 7 Personen verstorben und es wurden 3 Kinder aus unserer Pfarrei getauft. 2 Paare haben sich trauen lassen.

Ursula Schmidt Mezger zeigt zu einigen Anlässen des ablaufenden Jahres Bilder und erläutert diese mit den dazugehörigen Gedanken. Es lief einiges in der Pfarrei, wie z.B. Nikolaus verzieren, Auftritt des Mamut-Chor's im Advent, Sternsinger, Suppentag bzw. Spaghetti-Essen, Palmsonntag, Erstkommunionfeier, Familiengottesdienst, Vorstellung der Erstkommunion Kinder und der Erstklässler, Mini-Aufnahme, Weihnachtsspiel, Erntedankt, sowie der Ausflug der «Freiwilligen»-Mitarbeiter nach Zurzach.

Einige ergänzende Themen der Kirchenpflege

Aufwändig war die Suche nach neuen Mitgliedern für die Kirchenpflege. Aber das konnte gelöst werden.

Im Pfarreienverband gab es einiges zu tun. Die Suche nach einem Nachfolger von Raimund Obrist war nicht einfach, aber auch das wurde gelöst.

Informationen und Bilder

Zu verschiedenen Anlässen findet man unter www.kath.ch/schneisingen-siglistorf.

3. Rechnung 2017

Die Rechnung 2017 schloss mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 945.85 ab. Die Steuereinnahmen betragen Fr. 395'030.-- und lagen knapp unter dem budgetierten Wert von Fr. 407'000.—.

Bei den Ausgaben gab es gegenüber dem Budget keine grösseren Abweichungen.

Per 31. Dezember 2017 ist unsere Kirchgemeinde schuldenfrei und verfügt über ein solides Eigenkapital von Fr. 482'731.56.

Martin Krüttli als Vertreter der Finanzkommission erklärt, dass Elisabeth Dillier, Peter Lehmann und er die Rechnung geprüft haben und verliest als Mitglied der Finanzkommission den Revisionsbericht. Die Bilanz und die Erfolgsrechnung sind übereinstimmend und die Rechnung ist sauber, ordnungsgemäss und vorbildlich geführt. Die Rechnung entspricht den rechtlichen Vorgaben und ist in Ordnung.

Die Rechnung 2017 wird von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Besten Dank an die Finanzkommission und vor allem auch an Manuela Meyer, bzw. Susanne Obrist, als Vertreterin des Treuhandbüros Marugg+Imsand, für die gute und genaue Rechnungsführung.

4. Wahl Finanzkommission

Peter Lehmann wird sich nicht mehr für eine weitere Wahlperiode zur Wahl stellen. Thomas Müller hat sich bereit erklärt, dieses Amt zu übernehmen.

Elisabeth Dillier, Martin Krüttli und Thomas Müller werden einstimmig von der Versammlung gewählt. Andreas Meier dankt ihnen für Ihre Bereitschaft.

Peter Lehmann wird ein Präsent als Dank für sein 8-jähriges Engagement überreicht.

Am Sonntag 25. November, wird die Vertretung in der Synode sowie die Kirchenpflege gewählt. Markus Schmid stellt sich für eine weitere Periode zur Verfügung als Vertreter in der Synode. Verena Granacher und Monika Knecht werden sich zur Wiederwahl in die Kirchenpflege stellen.

Daniela Meier-Müller und Andreas Meier werden nicht mehr zur Verfügung stehen.

Neu werden sich Franziska Fuchs und Dominik Werne zur Wahl stellen. Dominik Werne wird das Präsidium übernehmen.

5. Budget 2019 und Festsetzung des Steuerfusses für 2019

Das Budget 2019 rechnet mit reduziertem Steuerfuss von 20%, mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 2'900.—. Die Kirchengemeinde verfügt über ein Eigenkapital von Fr. 482'731.56 und ist schuldenfrei.

Bemerkungen zu wesentlichen Veränderungen:

Konto 329.314

Im Budget 2018 war ein Betrag von Fr. 7'000.— für Archivierung der Daten berücksichtigt. Dieser entfällt für das Jahr 2019.

Konto 329.325

Wir rechnen mit höheren Heizöl-Preisen für die Heizung

Konto 350.340

Im 2019 ist Pfarrer Andreas Stüdl im Pfarreienverband tätig und die Vakanz ist glücklicherweise beendet. Es kommt wieder der ordentliche Beitrag von Fr. 164'000.— für den Pfarreienverband zum Tragen.

Gerda Kraus:

Konto 351.320 Ministranten Lektoren: Geld bekommen nur die Ministranten nicht die Lektoren. Könnte man Konto umbenennen in «Ministranten».

Andreas Meier:

Konto Name ist vorgeschrieben von der Landeskirche und kann nicht geändert werden. Hauptsächlich profitieren Ministranten von diesem Geld, aber auch Ausgaben für Lektoren sind möglich.

Steuereinnahmen

Nach Rücksprache mit den Finanzverwaltern von Siglistorf und Schneisingen rechnen wir mit Steuereinnahmen von total Fr. 396'000.—.

Der aktuelle Steuersatz von 20% ist zu vertreten. Im Bezirk Zurzach liegt der Ø Steuerfuss aller Kath. Kirchgemeinden bei knapp 21%, etwa gleich wie im ganzen Kt. Aargau.

Budget 2019 und Steuerfuss 20% wird einstimmig angenommen.

6. Finanzplan 2019 bis 2023

Gemäss Finanzordnung der Landeskirche sind die Kirchenpflegen verpflichtet, einen Finanzplan für die nächsten Jahre zu erstellen, diesen jedes Jahr zu aktualisieren und die Erkenntnisse daraus jeweils in der Einladungsbroschüre zur Kirchgemeindeversammlung aufzuzeigen. Ein Finanzplan hat zur Aufgabe, absehbare Ausgaben (laufende Ausgaben, Investitionen) und Einnahmen (Steuern, Finanzausgleich, Finanzanlagen, andere Einnahmen) zu erfassen und einander gegenüber zu stellen.

Die Kirchenpflege geht aus heutiger Sicht von folgender Ausgangslage aus:

- Die Ausgaben steigen moderat
- Die Steuern steigen ebenfalls moderat. Zwar wächst die Bevölkerung, aber der Anteil Katholiken ist rückläufig
- Dank den Einnahmen für das Baurecht „Wohnen-im-Alter“ kann der Steuersatz gemäss heutigem Wissensstand bei 20% gehalten werden
- Grössere Investitionen sind nicht geplant, wobei eine allfällige Renovation des Pfarrhauses nicht berücksichtigt ist
- Der Beitrag an den Pfarreienverband soll stabil bleiben
- Die Kirchgemeinde ist schuldenfrei

Der Finanzplan wird zur Kenntnis genommen.

7. Verschiedenes

Andreas Meier übergibt das Wort der Versammlung:

Claire Larcher:

Besteht die Möglichkeit, dass man 1 – 3 Parkplätze für Behinderte reservieren könnte.

Andreas Meier:

Die Kirchenpflege kann dieses Anliegen schriftlich an die Gemeinde weiterleiten.

Gerda Kraus:

Pfarrhaus sollte besser genützt werden. Es sollte abgeklärt werden ob und wie man eine Umnutzung zu einer Wohnung machen könnte.

Andreas Meier:

Kirchenpflege nimmt die Anregung entgegen.

Zum Schluss bedankt sich Andreas Meier bei allen Teilnehmerinnen für ihr Erscheinen und ihr Interesse am Geschehen in der Pfarrei.

Ganz speziell bedankt er sich bei Ursula Schmidt Mezger für ihre grosse Arbeit in Schneisingen und Siglistorf sowie im ganzen Pfarreienverband. Seit dem 01. Mai 2008 ist Ursula Schmidt Mezger bei uns tätig. Ein Geschenk wurde ihr anlässlich des 10-jährigen Jubiläum am «Freiwilligen»-Mitarbeiter Ausflug übergeben.

Auch an Hanni Vonlanthen einen herzlichen Dank für ihr grosses Wirken im Pfarreienverband, auch nach dem Erreichen des Pensionsalters. Darüber ist man sehr froh. Ihr Wirken wird jeweils an Pfingsten um ein Jahr verlängert.

Ebenfalls ein grosses Dankeschön an Manuela Herzig, welche Ursula Schmidt Mezger sehr unterstützt und ihr den Rücken freihält.

David Schwitter wird ein herzliches Dankeschön ausgesprochen. Seit über 20 Jahren leitet er mit grossem Erfolg die Minis. Aktuell gibt es 13 Ministranten.

Herzlichen Dank an Anna Meier und Oswald Rohner, sowie Franz Köferli. Das gut eingespielte Sakristanen Team hat alles rund um den Gottesdienst im Griff.

Andreas Meier verabschiedet Daniela Meier-Müller, welche 8 Jahre Mitglied war und dankt ihr für die tolle Zusammenarbeit. Auf Ihren Wunsch hin, hat die Kirchenpflege eine Spende an die Caritas getätigt, anstatt ihr ein persönliches Geschenk zu überreichen. Trotzdem bekommt sie eine Orchidee als Dank.

Daniela Meier-Müller verabschiedet Andreas Meier, welcher 16 Jahre Präsident war, mit grossem Dank für die grosse Unterstützung die die Kirchenpflege durch ihn hatte. Andreas Meier verzichtet auf ein persönliches Geschenk. In seinem Namen hat die Kirchenpflege eine Spende an die Stiftung Kimongo veranlasst. Aber auch für Andreas Meier gibt es eine kleine persönliche Gabe, «Badenersteine» und Portwein.

Franziska Moor bedankt sich persönlich bei Andreas Meier und stellt die Stiftung Kimongo der Versammlung vor.

Zum Schluss bedankt sich Andreas Meier für die gute und angenehme Zusammenarbeit bei den Mitgliedern der Kirchenpflege.

Andreas Meier weist die Versammlung darauf hin, dass alle Beschlüsse der Kirchgemeindeversammlung der Urnenabstimmung zu unterstellen sind, wenn dies von einem Fünftel aller, oder von mindestens 300 Stimmberechtigten innert 30 Tagen, von der Veröffentlichung an gerechnet, schriftlich verlangt wird.

Die Kirchenpflege lädt alle Anwesenden zum anschliessenden Apéro ein.

Andreas Meier wünscht im Namen der Kirchenpflege allen eine besinnliche Adventszeit, frohe Festtage und ein gutes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2019!

Schluss der Versammlung 21.05 Uhr